



Statistische Berichte

Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens November 2010

Messzahlen

Bestell-Nr. G433 2010 11, (Kennziffer G IV – m 11/10)

Methodischer Hinweis

Die Basis der neuen Messzahlen der repräsentativen Gastgewerbestatistik ist das Jahr 2005. Dabei beziehen sich die einzelnen Werte auf den jeweiligen Monatsdurchschnitt des Basisjahres.

Die Ergebnisse enthalten für nicht rechtzeitig eingehende Unternehmensmeldungen geschätzte Zahlen und sind deshalb als vorläufig anzusehen. Die vorläufigen Daten für einen Berichtsmonat werden anhand später eingehender Nachmeldungen noch korrigiert.

Ab Berichtsmonat Januar 2009 werden die Umsatzmesszahlen in den Preisen des Jahres 2005 ausgewiesen.

Der wirtschaftlichen Gliederung der Ergebnisse liegt die „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2008, zugrunde.

Im Rahmen der vorliegenden Veröffentlichung, die sich auf die Beherbergung (=NACE Rev.2¹⁾ – Abteilung 55) und die Gastronomie (=NACE Rev.2¹⁾ – Abteilung 56) bezieht, werden ab Berichtsmonat Januar 2009 Messzahlen und Veränderungsraten für die Beherbergung und die Gastronomie einzeln sowie die beiden NACE Rev.2¹⁾ – Abteilung 55 und 56 zusammen als eine Sondersumme unter 55-01 ausgewiesen. Darüber hinaus wird eine Sondersumme 56.1-01 (Summe der Wirtschaftszweigen 56.1 und 56.3) veröffentlicht.

Änderungen ab Berichtsmonat Januar 2008

Grundlage der Erhebung ist eine repräsentative Stichprobe. Neu gegründete Unternehmen werden seit dem Berichtsmonat Januar 2007 durch jährliche, ebenfalls repräsentative Neuzugangsstichprobe berücksichtigt.

Ab dem Berichtsmonat Januar 2008 werden folgende Maßnahmen wirksam, um die Qualität der monatlichen Einzelhandelsstatistik zu verbessern:

Die aktuelle Neuzugangsstichprobe bildet alle im Jahr 2005 neu gegründeten Einzelhandelsunterneh-

men ab. Umsätze und Beschäftigtenzahlen der neu gegründeten Unternehmen gehen rückwirkend bis zum Januar 2007 in die Ergebnisse ein, um den Vergleich ab Berichtsmonat Januar 2008 gegenüber dem Vorjahresmonat zu gewährleisten.

Damit die früheren Ergebnisse trotz der Neuzugangsstichprobe vergleichbar sind, werden ab sofort verkettete Messzahlen veröffentlicht. Verkettung bedeutet hierbei, dass ein konstanter Faktor das Niveau der Messzahlenreihe ab 2008 an das der bisherigen Messzahlenreihe anpasst. Die aktuelle Konjunktur-entwicklung bleibt dabei erhalten, Zeitreihen können besser analysiert werden.

Außerdem wird ein Teil des bisherigen Schätzverfahrens für fehlende Unternehmensmeldungen durch eine leistungsfähigere Methode ersetzt, die wirtschaftszweigspezifische, saisonale, kalendarische und regionale Einflüsse auf die Konjunktur-entwicklung besser berücksichtigt.

Änderungen ab Berichtsmonat Januar 2010

Ab dem Jahr 2010 wird die monatliche Preisindexentwicklung im Gastgewerbe nur bei den Wirtschaftsgruppen (WZ-Dreisteller) ermittelt. Aus diesem Grund können keine tiefer gehenden Wirtschaftszweige bei der realen Umsatzentwicklung veröffentlicht werden.

Änderung ab dem Berichtsmonat Juni 2010

Die Ergebnisse der Gastgewerbestatistik basieren ab dem Berichtsmonat Juni 2010 auf den Daten eines veränderten Berichts-kreises, da ein Teil der in die Stichprobenerhebung einbezogenen Unternehmen ausgetauscht wurde. Der Berichts-kreis ist damit nicht nur aktueller, sondern auch repräsentativer geworden. Erfahrungsgemäß kann ein Teil der neu zur Statistik herangezogenen Unternehmen seine Angaben während einer Übergangsphase nicht zeitgerecht zur Verfügung stellen. Die Umsätze für den Juni weisen daher zunächst höhere Schätzanteile auf als in früheren Berichtsmonaten.

1) Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes (Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige in der EG)

1. Nominale Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz				Veränderung			
		Nov. 2010	Nov. 2009	Okt. 2010	Jan. – Nov. 2010	November 2010		Okt. – Nov. 2010	Jan. – Nov. 2010
						gegenüber			
						Nov. 2009	Okt. 2010	Okt. – Nov. 2009	Jan. – Nov. 2009
		in jeweiligen Preisen							
2005 = 100				%					
55	Beherbergung	109,6	102,0	118,1	99,6	+7,4	–7,3	+7,8	+3,5
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	112,7	104,3	118,7	99,3	+8,0	–5,0	+8,3	+3,6
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	116,1	106,7	120,3	101,1	+8,8	–3,5	+9,2	+4,3
55.10.2	Hotels garnis	111,7	104,6	123,4	96,1	+6,8	–9,5	+5,8	+2,0
55.10.3	Gasthöfe	89,9	90,1	98,6	89,0	–0,2	–8,7	+2,6	–2,5
56	Gastronomie	72,7	73,5	77,3	73,5	–1,1	–6,1	+0,6	–2,3
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbis- stuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	71,4	72,2	75,6	72,7	–1,1	–5,6	–0,1	–3,2
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	69,7	70,2	72,3	68,2	–0,8	–3,6	+0,8	–2,1
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	104,5	104,8	112,5	105,2	–0,2	–7,1	–0,6	–1,7
56.10.3	Imbissstuben u. Ä.	58,0	59,1	60,8	58,3	–1,9	–4,6	–2,7	–6,8
56.10.4	Cafés	92,3	94,4	98,4	96,3	–2,2	–6,2	–1,1	–4,0
56.10.5	Eissalons	34,5	36,9	54,4	71,6	–6,4	–36,5	–1,7	–8,6
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	101,3	100,6	102,1	99,6	+0,7	–0,8	+1,1	+1,9
56.3	Ausschank von Getränken	64,0	65,6	72,3	64,5	–2,4	–11,5	+2,9	–1,8
56.30.1	Schankwirtschaften	70,3	69,8	80,3	69,6	+0,6	–12,5	+7,7	+0,6
56.30.9	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	53,9	61,2	56,2	58,6	–11,9	–4,2	–11,2	–7,9
56.1 – 01	Gaststättengewerbe	69,2	70,1	74,3	70,2	–1,4	–6,9	+0,5	–3,0
55 – 01	Gastgewerbe	80,7	79,9	86,2	79,4	+1,1	–6,4	+2,4	–0,9

2. Reale Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifi- kation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Umsatz				Veränderung	
		November 2010	November 2009	Oktober 2010	Jan. – Nov. 2010	Nov. 2010	Jan. – Nov. 2010
						gegenüber	
						Nov. 2009	Jan. – Nov. 2009
		in Preisen des Jahres 2005					
2005 = 100				%			
55	Beherbergung	97,6	96,2	104,6	88,6	+1,4	–2,1
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	100,2	98,3	104,9	88,3	+2,0	–1,9
56	Gastronomie	67,2	68,8	71,6	68,3	–2,3	–3,5
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	65,8	67,5	69,8	67,3	–2,4	–4,6
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	93,6	94,1	94,2	92,4	–0,6	+0,8
56.3	Ausschank von Getränken	59,8	61,9	67,7	60,5	–3,3	–2,8
56.1 – 01	Gaststättengewerbe	64,0	65,7	68,8	65,3	–2,6	–4,2
55 – 01	Gastgewerbe	73,7	74,8	78,7	72,8	–1,4	–3,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte						
		insgesamt	Voll- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	insgesamt		Vollbeschäftigte	
					Veränderung November 2010 gegenüber			
					Nov. 2009	Okt. 2010	Nov. 2009	Okt. 2010
2005 = 100				%				
55	Beherbergung	97,4	89,8	106,9	+0,6	−0,8	−1,4	−0,7
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	98,2	89,8	108,9	+0,2	−0,8	−1,6	−0,7
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	100,8	92,0	114,9	+2,5	−0,4	−0,4	−0,5
55.10.2	Hotels garnis	89,5	74,1	105,0	−8,8	−1,8	−12,2	+0,6
55.10.3	Gasthöfe	91,5	93,6	90,8	−5,1	−0,6	+5,6	+0,5
56	Gastronomie	82,8	73,8	87,7	−2,8	−0,7	−4,1	−1,8
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbiss- stuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	82,4	73,9	87,2	−3,1	−0,8	−4,6	−2,2
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	77,4	74,3	79,3	−2,9	−0,3	−2,3	−1,1
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	112,6	101,6	118,3	−1,8	+0,4	−3,9	−1,8
56.10.3	Imbissstuben u. Ä.	75,6	59,0	86,2	−5,6	−1,8	−8,0	+0,1
56.10.4	Cafés	102,5	100,2	103,4	−0,1	+0,6	−7,3	−0,3
56.10.5	Eissalons	62,4	46,1	80,9	−11,6	−16,4	−20,7	−24,5
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	97,4	93,0	99,6	−1,1	−2,5	−4,2	−2,1
56.3	Ausschank von Getränken	78,2	64,5	84,9	−2,5	+1,0	−1,6	+0,1
56.30.1	Schankwirtschaften	83,4	66,8	92,4	−0,2	−1,2	+0,8	−2,3
56.30.9	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	52,6	54,9	51,6	−4,8	−0,7	−11,0	−1,8
56.1 – 01	Gaststättengewerbe	81,0	71,4	86,2	−3,0	−0,4	−4,1	−1,8
55 – 01	Gastgewerbe	85,5	78,1	90,2	−2,1	−0,7	−3,4	−1,5

Nummer der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte				
		Teilzeitbeschäftigte		insgesamt	Voll- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Veränderung Nov. 2010 gegenüber		Veränderung Januar – November 2010 gegenüber Januar – November 2009		
		November 2009	Oktober 2010			
		%				
55	Beherbergung	+2,9	–0,8	–2,4	–3,4	–1,2
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	+2,4	–0,9	–2,9	–3,9	–1,8
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	+6,6	–0,3	–1,4	–2,4	+0,1
55.10.2	Hotels garnis	–6,0	–3,5	–11,1	–16,2	–6,9
55.10.3	Gasthöfe	–8,9	–1,0	–4,7	–0,1	–6,2
56	Gastronomie	–2,1	–0,2	–2,5	–5,1	–1,1
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbis- stuben, Cafés, Eissalons u. Ä.	–2,3	–0,1	–2,9	–5,3	–1,6
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	–3,2	+0,2	–1,5	–4,2	–0,1
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	–0,8	+1,4	+1,4	–0,9	+2,4
56.10.3	Imbissstuben u. Ä.	–4,3	–2,8	–7,8	–11,2	–5,9
56.10.4	Cafés	+3,7	+1,0	–5,6	–4,9	–5,9
56.10.5	Eissalons	–0,4	–6,8	–13,1	–11,5	–14,7
56.2	Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	+0,5	–2,7	+1,2	–3,1	+3,4
56.3	Ausschank von Getränken	–2,8	+1,4	–3,4	–6,2	–2,3
56.30.1	Schankwirtschaften	–0,6	–0,8	–1,9	–4,6	–0,8
56.30.9	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	+0,0	–	–11,9	–10,3	–13,0
56.1 – 01	Gaststättengewerbe	–2,5	+0,2	–3,0	–5,4	–1,8
55 – 01	Gastgewerbe	–1,4	–0,2	–2,5	–4,7	–1,1

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- () Aussagewert eingeschränkt, da keine ausreichende Repräsentation in der Stichprobe

Herausgegeben von

Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik

Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf

Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006

Internet: <http://www.it.nrw.de>

E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Februar 2011

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2011

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.